

**PROGRAMM**



**NOW WAVE:**  
**BETH B**  
**GLOWING**

In collaboration with Jim Coleman  
16.—25.8.2024 silent green



## GRUSSWORT FILM FELD FORSCHUNG

Es ist uns eine große Freude und Ehre, dass Beth B nach Shows im MoMA in New York und dem Centre Pompidou in Paris in diesem Sommer gemeinsam mit ihrem Partner Jim Coleman mit einer Ausstellung, zahlreichen Live-Performances und einer Filmretrospektive bei uns im silent green zu Gast ist.

Jörg Heitmann und ich als Gründer\*innen des silent green sind als Kinder im geteilten Deutschland in der BRD aufgewachsen. Das verbindende Motto unserer 1980er-Jahre-Generation in West-Berlin zu der Zeit war „No Future“. Es herrschte Kalter Krieg, die NATO hatte Atomraketen auf deutschem Boden gen Sowjetunion stationiert und wir lebten in der realen Angst vor einem drohenden Atomkrieg. Gleichzeitig waren in Berlin die Spuren des Zweiten Weltkrieges durch die Teilung immer noch sichtbar, mit Einschusslöchern in den alten Häuserfassaden, und spürbar, wenn z.B. die U-Bahnen von West gen West Geisterbahnhöfe im Osten der Stadt passierten, auf denen Soldaten mit Maschinengewehren patrouillierten.

In dieser Zeit der Hausbesetzungen und politischen Kämpfe gegen die konservative Bundesregierung mit ihrer rigiden Abschreckungs-, Migrations- und Klimapolitik traf uns die Arbeit von Beth B und ihren Weggefähr\*innen der No Wave-Künstler\*innen aus New York mit voller Wucht, sie kanalisierte unseren Frust einer vergessenen Generation und die unterdrückte Wut. Es war eine Zeit des Anti, wir wollten starre gesellschaftliche Strukturen aufbrechen, enttabuisieren, konfrontieren. Beth Bs Arbeiten waren in diesem Sinne radikal und visionär, sie prägten ein neues Frauenbild in der Popkultur und sind bis heute Vorbild für die nach wie vor wichtige und notwendige emanzipatorische, queer-feministische Bewegung in der Kulturbranche.

Jahrzehnte später scheinen wir heute wieder an einem ähnlich ausweglosen Punkt der Geschichte angekommen zu sein. Vielleicht haben wir als Individuen nicht die Macht, die Dinge global zu verändern. Aber wir können in unserem direkten Umfeld Dinge sichtbar machen, Diskurse anregen, uns verbünden und gemeinsam nach Heilung und Wegen in eine bessere Welt suchen.

Beth Bs Arbeiten sind mutig, sie schauen in persönliche und gesellschaftliche Abgründe. Sie halten die Begegnung mit Traumata und Verletzung durch Krieg und Gewalt innerhalb der Gesellschaften und Familien aus und holen sie so aus ihren tabuisierten Nischen in die Mitte der

## GREETING FILM FELD FORSCHUNG

It is a great pleasure and honor for us that Beth B, after shows at MoMA in New York and the Centre Pompidou in Paris, will be our guest this summer at silent green together with her partner Jim Coleman with an exhibition, numerous live performances and a film retrospective.

Jörg Heitmann and I, the founders of silent green, grew up as children in a divided Germany in the FRG. The unifying motto of our '80s generation back then in West Berlin was "No Future". The Cold War was on, NATO had stationed nuclear missiles on German soil directed towards the Soviet Union, and we lived in real fear of an imminent nuclear war. Simultaneously, as a result of the division of the country, traces of World War II were still visible in Berlin with bullet holes in the old building facades, and conspicuous when, for example, the subway trains going from west to west passed 'ghost stations' in the east of the city, where soldiers patrolled with machine guns.

During this time of squatting and political struggles against the conservative federal government with its rigid deterrence, migration and climate policies, the work of Beth B and her fellow No Wave artists from New York hit us with full force, channeling our frustration of a forgotten generation and our suppressed anger. It was a time of anti, we wanted to break up rigid social structures, remove taboos, confront. In this respect, Beth B's works were radical and visionary, they shaped a new image of women in pop culture and are even today a model for the ever important and necessary emancipatory, queer-feminist movement in the cultural sector.

Decades later, we seem to have arrived today at a similarly hopeless point in history. Perhaps we as individuals do not have the power to change things globally. But we can make things visible in our immediate environment, encourage debate, join forces and together search for healing and for ways to create a better world.

Beth B's works are courageous. They look into personal and social abysses. They endure the encounter with trauma and injury caused by war and violence within societies and families, taking them out of their tabooed niches and into the heart of

gesellschaftlichen Auseinandersetzungen. Das zeichnet Beths frühe und auch ihre neuen Arbeiten aus, die sie heute als „Now Wave“ bezeichnet: hinschauen, wo andere wegschauen. Da sein, zuhören, mithilfe der Kunst Wege aus Trauer und Schmerz hinausfinden, eine Reflexionsfläche bieten für die gesellschaftlichen und persönlichen Wunden in uns.

Aus der Anti-Haltung von einst ist der Wunsch entstanden, sichere Orte der Zuflucht und des Austauschs zu bauen, an denen das Fragile, das Verletzliche und das Zarte Raum haben, um zu sein. Orte, an denen wir miteinander unsere Wunden lecken, Traumata gemeinsam heilen, unsere inneren Kinder frei sein können. Wir hoffen, dass das silent green so ein Ort sein kann.

Unser ganz besonderer Dank geht an Dietmar Post von playloud! productions und an Andreas Döhler. Die beiden haben uns mit Beth zusammengebracht und standen uns in der Entstehung des Projekts mit Rat und Tat zur Seite. Und er geht aus tiefem Herzen an Beth B und Jim Coleman für Ihr Vertrauen und ihren unerschöpflichen Enthusiasmus bei der Realisierung der zum Teil eigens für das silent green produzierten neuen Werke!

Dank geht außerdem an die Protagonist\*innen der *Glowing*-Reihe – an No Anger, Nick Flynn, Robert O. Leaver, Little Annie, Vincent Dubuis, and Evelyn Frantti, die uns das große Geschenk machen, ihre sehr intimen Geschichten im Film und in Live-Performances mit uns zu teilen!

Nicht zuletzt bedanken wir uns herzlich bei der Kulturstiftung des Bundes für die Förderung des Projekts und ihr Vertrauen in die Umsetzung.

Berlin im August 2024  
Bettina Ellerkamp für das gesamte Team  
der Film Feld Forschung im silent green

social conflicts. This is what characterizes Beth's early and even her new works, which she today calls "Now Wave": looking closely where others look away. Being there, listening, using art to find ways to overcome grief and pain, offering a space to reflect on the social and personal wounds within us.

The anti-attitude of the past has evolved into the desire to build places of refuge and exchange, where the fragile, the vulnerable and the tender have the space to be. Places, where we can lick our wounds and heal trauma together, where the child within us can be free. We hope that silent green can be such a place.

Our very special thanks go to Dietmar Post from playloud! productions and Andreas Döhler. The two of them brought us together with Beth and gave us advice and support during the development of the project. And from the depths of our hearts to Beth B and Jim Coleman for their trust and inexhaustible enthusiasm in the implementation of the new works, some of which were produced especially for silent green!

Thanks also go to the protagonists of the *Glowing* series – to No Anger, Nick Flynn, Robert O. Leaver, Little Annie, Vincent Dubuis, and Evelyn Frantti, who are giving us the great gift of sharing their very intimate stories with us in film and live performances!

Last but not least, we would like to thank the German Federal Cultural Foundation for funding the project and for their confidence in its successful implementation.

Berlin in August 2024  
Bettina Ellerkamp for the entire team  
of Film Feld Forschung at silent green

## BETH B – KURZBIOGRAFIE

Beth B (USA) erschien in den späten 1970er Jahren auf der Bildfläche der New Yorker Kunst- und Filmszene, wo sie zu einer der bekanntesten und von der Kritik gefeierten Filmemacherinnen der No Wave-Szene wurde. Im Laufe ihrer bisherigen, äußerst produktiven Karriere hat Beth B genreübergreifend mehr als 30 Dokumentar-, Experimental- und Spielfilme gedreht sowie eine Vielzahl interdisziplinärer Werke geschaffen, die weltweit in Galerien und Museen gezeigt worden sind. Beth B ist eine Künstlerin, die permanent Grenzen überschreitet, eine wahrhaftige Bilderstürmerin. Sie hat neue Wege definiert dafür, wie Malerei, Bildhauerei, Theater und Film eingesetzt werden können, um sich künstlerisch mit den wichtigsten Streitfragen unserer Zeit auseinanderzusetzen.

Bs Filme und Kunstwerke waren Gegenstand mehrerer Bücher und Dokumentarfilme, darunter *Blank City*; *The Cinema of Transgression*; *Art, Performance, Media*; und *No Wave: Underground '80*; *Downtown Film and TV Culture*; sowie *Super 8: An Illustrated History*. B hat im Museum of Modern Art, im Whitney Museum of American Art, im Centre Pompidou, in der Hayward Gallery, im Wexner Center und in zahlreichen weiteren Museen ausgestellt. Zu den Filmfestivals, die ihre Filme vorgeführt haben, gehören das Toronto International Film Festival, das Sundance Film Festival, das Locarno Film Festival, South By Southwest (SXSW), DOC NYC, das International Film Festival Rotterdam und die Berlinale.

2022/23 feierten das Museum of Modern Art und das Metrograph Theater, NYC, Beth Bs 45-jähriges Werkjubiläum mit einer umfassenden Retrospektive, in der sämtliche ihrer Filme als frisch restaurierte 4K-Digitalisate vorgeführt wurden.

B hat bedeutende Auszeichnungen und Stipendien erhalten, u. a. von der John Simon Guggenheim Memorial Foundation 2023 (2023), dem „Made in NY“ Women's Film, TV and Theatre Fund (2019), dem New Jersey State Council on the Arts (2016), dem National Endowment for the Arts (in mehreren Jahren). Bs Spielfilm *Two Small Bodies* wurde 1993 für den Goldenen Leopard auf dem Internationalen Filmfestival von Locarno nominiert. Ihr abendfüllender Dokumentarfilm *Exposed* wurde 2013 bei den Internationalen Filmfestspielen Berlin für den Teddy Award nominiert und erhielt im selben Jahr den Metropolis Grand Jury-Preis beim DOC NYC. Im Jahr 2021 gewann *Lydia Lunch – The War Is Never Over* den Int'l Jury Award auf dem In-Edit Barcelona Film Festival.

## BETH B – SHORT BIOGRAPHY

Beth B (USA) exploded onto the New York art and film scene in the late '70s as one of the best-known and critically acclaimed filmmakers of the No Wave scene. Throughout her prolific career, B has produced over 30 films within the documentary, experimental, and narrative genres and interdisciplinary work that has been shown in galleries and museums throughout the world. Beth B has been a boundary-breaker, a true and talented iconoclast. She has defined new ways by which painting, sculpture, theater and film can be deployed to tackle the critical issues of our age.

B's films and artwork have been the subjects of several books and documentaries, including *Blank City*; *The Cinema of Transgression*; *Art, Performance, Media*; *No Wave: Underground '80*; *Downtown Film and TV Culture*; and *Super 8: An Illustrated History*. B has exhibited at the Museum of Modern Art, the Whitney Museum of American Art, Le Centre Pompidou, the Hayward Gallery, the Wexner Center, and many other museums. Film festivals include the Toronto International Film Festival, the Sundance Film Festival, the Locarno Film Festival, SXSW, DOC NYC, IFFR, and the Berlinale.

In 2022-23, the Museum of Modern Art and the Metrograph Theater, NYC, celebrated Beth B's 45-year career with a full retrospective showcasing newly restored 4K masters of her films.

B has received significant honors and grants from the John Simon Guggenheim Memorial Foundation 2023 (2023), "Made in NY" Women's Film, TV and Theatre Fund 2019, New Jersey State Council on the Arts 2016, the National Endowment for the Arts (multiple years) and many others. B's feature narrative film, *Two Small Bodies*, was nominated for the Golden Leopard Award at the Locarno International Film Festival in 1993. Her feature documentary, *Exposed*, was nominated for the Teddy Award at the Berlin International Film Festival as well as the Metropolis Grand Jury Prize at DOC NYC in 2013. In 2021 *Lydia Lunch – The War Is Never Over* won the Int'l Jury Award at the In-Edit Barcelona Film Festival.

# DIE AUSSTELLUNG



GLOWING NICK



GLOWING ANNIE



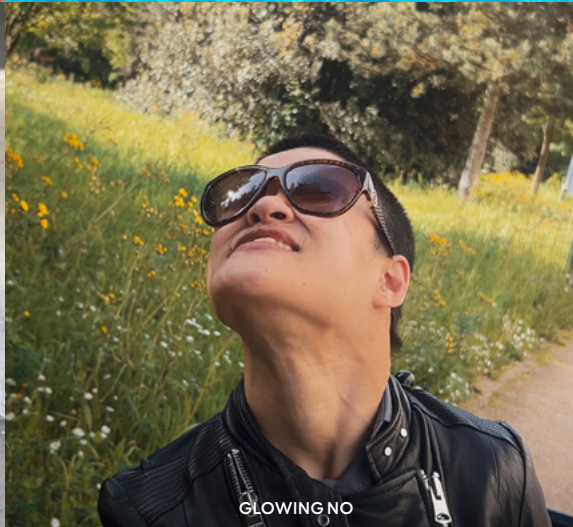
GLOWING ROBBIE



GLOWING EVELYN



GLOWING VINCENT



GLOWING NO

# THE EXHIBITION



JIM COLEMAN, COMPOSER

Für die Ausstellung im silent green hat Beth B provokante und innovative Ansätze entwickelt, um gesellschaftliche Konventionen in Frage zu stellen, Außenseiterperspektiven einzunehmen und die conditio humana in den Mittelpunkt zu rücken. Anhand von Texten und Musik einzelner Künstlerinnen und Künstler untersucht sie die ewige Suche nach Verbundenheit, unsere Wahrnehmung des Körpers und seiner physischen Veränderungen und Selbstbestimmung aus feministischer Perspektive.

Die Erfahrungen einzelner Personen mögen als isolierte Geschichten nachhallen, doch wenn sie miteinander verbunden werden, können die Betrachter\*innen Anknüpfungspunkte und Gemeinsamkeiten entdecken. Auf diese Weise zeigt die Ausstellung die Universalität sowohl intimer als auch schmerzhafter Erfahrungen und die Möglichkeit einer Katharsis durch kreativen Ausdruck.

Im Zentrum steht die Dreikanal-Videoinstallation *Glowing*. Die Installation wird am 23. August durch eine Live-Performance aktiviert, bei der die Protagonist\*innen der *Glowing*-Filme ihre Geschichten auf der Bühne vortragen, begleitet von Live-Musik und den Projektionen der Filme. Neben *Glowing* werden mit u. a. *Tunnel*, *Near Death* und *Children of Wonder* weitere Arbeiten präsentiert, die speziell für die Betonhalle des ehemaligen Krematoriums Wedding entwickelt wurden.

For this exhibition at silent green, Beth B has developed provocative, innovative approaches to challenge societal conventions, embrace the underdog, and focus on the human condition. Based on writings and music of individual artists, it plumbs the eternal search for connection, our perception of the body and its physical mutation and self-determination from a feminist perspective.

Each person may have their own individual experience that resonates as an isolated story, yet when strung together, the audience can find shared connections as well. In this way, the exhibition shows the universality of both intimate and painful experiences and the possibility of catharsis and transformation through creative expression.

The centerpiece of the exhibition is the three-channel video installation *Glowing* that will be activated by a live event on August 23, featuring the protagonists of the *Glowing* films who will perform their stories onstage simultaneous to live music and multiple projections of the films. In addition to *Glowing*, other works will be presented, including *Tunnel*, *Near Death* and *Children of Wonder*, which were specially developed for the concrete hall of the former Wedding crematorium.

## TUNNEL

2024

6 PROJEKTIONEN, TON

INSTALLATION: BETH B

MUSIK: DESCENT VON JIM COLEMAN

ZUSÄTZLICHE GITARRE: VINCENT DUBUIS

*Lange Zeit wie unter Wasser gelebt, zusammengebrochen, durch Qualen hindurchgekämpft, durch stumpfe und doch spürbare Angst, durch katastrophale Vorhersagen und Entfremdung ..., um dann, auf diesem Planeten des Todes, der Zerstörung und der Gewalt, wieder aufzutauchen in der Kakophonie des Lebens ... JETZT nach einem Ort suchen, wo der eigene Geist sich in der Angst beruhigen kann, wo er durch den schwarzen Nebel hindurchatmen kann, wo er mit offenen Augen staunend sich strecken kann und die Dinge mit Freundlichkeit und Rücksicht, mit Tränen und demütiger Menschlichkeit, mit Ungewissheit und Vertrauen berühren kann ... auf einer lebenslangen Reise immer wieder durch all das hindurchgetastet, immer noch lebendig genug, einen Weg zu finden durch den Tunnel, zu unseren schwebend-leuchtenden Seelen.*  
– Beth B

## SORROW

2024

VIDEOPROJEKTION, 1 KETTENSCHAUKEL

FIXIERT, 1 KETTENSCHAUKEL FREI

SCHWINGEND, TON

2:39 MIN.

INSTALLATION: BETH B

MUSIK: SORROW – TEXT, GESANG, GITARRE:

ROBERT O. LEAVER

ZUSÄTZLICHES SOUNDDDESIGN: PHIL PULEO

*Können wir noch frei schwingen, wenn wir heute auf jene Kinder schauen, die bereits verschwunden sind: in uns selbst; in den Kriegen, die geführt werden; in den heruntergekommenen Rechtssystemen; in der Gewalt unserer Wohnstätten und Schulen, unserer Regierungen und Institutionen? Oder begeben wir uns für immer in den Lockdown, um nur noch mit der Frage beschäftigt zu sein, wie wir uns den täglichen Nachrichten entziehen könnten, die Hoffnung, Freiheit und das Leben selbst zunichte machen?*  
– Beth B

## TUNNEL

2024

6 PROJECTIONS, SOUND

INSTALLATION: BETH B

MUSIC: DESCENT BY JIM COLEMAN

ADDITIONAL GUITAR: VINCENT DUBUIS

*A long period of life lived underwater, in collapse, struggling through torment, mindless yet palpable fear, catastrophic projections, alienation... to surface in the cacophony of living on a planet of death, destruction, and violence... NOW searching for a place where one's mind can calm in the anxiety, breathe through the black haze, reach out with eyes open in wonder, touching with kindness, thoughtfulness, tears, humble humanity, uncertainty, trust... a journey of a lifetime still groping through it all, still alive to navigate a path through the Tunnel to find our floating glowing souls.*  
– Beth B

## SORROW

2024

VIDEO PROJECTION

1 FIXED CHAIN LINK SWING, 1 FREE-HANGING

CHAIN LINK SWING, SOUND

2:39 MIN

INSTALLATION: BETH B

MUSIC: SORROW – LYRICS, VOCALS, GUITAR:

ROBERT O. LEAVER

ADDITIONAL SOUNDS: PHIL PULEO

*Can we swing freely today as we look at the children who have already disappeared within ourselves, in the wars being waged, in the fucked-up legal systems, in the violence in our homes and schools, governments and institutions? Or will we forever be locked down, wondering how to find release from the daily news that shatters hope, freedom, and life?*  
– Beth B

## CHILDREN OF WONDER

2024  
LICHT- UND SOUND-INSTALLATION  
TON, SAND, DISCO-KUGEL  
4:39 MIN.  
INSTALLATION: BETH B  
TONSPUR: LOLA (6), NOEL (6), GRACE (9), MAX (9)  
MUSIK: JIM COLEMAN

*Wie gelangen wir zurück zu der einfachen Form von Neugier, zurück zu jener Zeit, als das Nichtwissen noch zum Wunder des Lebens dazugehörte und die Fantasie die Vorstellungskraft noch ohne Furcht vor Bewertungen befeuern konnte? Diese Tonaufnahmen von Kindern im Alter von sechs bis neun Jahren erfassen das kreative und schrankenlose Denken in einem Stadium, bevor wir lernen, die Welt um uns herum zu verstehen und dabei so viel von unserem Idealismus und unserer Begeisterungsfähigkeit zu Bruch geht. Als Erwachsene bin ich verzückt, wenn ich dieses kindliche Staunen in mir selbst zurückgewinne und in anderen sehen kann.*  
– Beth B

## HELPLESS CHILD

2024  
2 VIDEOPROJEKTIONEN, TON  
*GIRL IN THE SNOW*  
42 SEK.  
PRODUKTION, REGIE & KAMERA: BETH B  
GASTAUFTTRITT: AMANDA SCARMOZZINO  
*CARRIED AWAY*  
56 SEK.  
PRODUKTION, REGIE & KAMERA: BETH B  
MUSIK: *HELPLESS CHILD* GESPIELT  
VON SWANS: MICHAEL GIRA, JARBOE, LARRY MULLINS, VUDI, JOE GOLDRING  
KOMPOSITION/TEXT: MICHAEL GIRA  
MUSIKVERLAG: YOUNG GOD PUBLISHING (ASCAP)  
MIT FREUNDLICHER GENEHMIGUNG VON YOUNG GOD RECORDS LLC  
INSTALLATION: BETH B

*Hold on tight  
To your children  
They are wise  
They are innocent  
They need and want  
Respect them  
Love them  
Watch them  
See them  
Feed them  
Hug them  
Be kind to them*  
– Beth B

## CHILDREN OF WONDER

2024  
LIGHT AND SOUND INSTALLATION  
SOUND, SAND, DISCO BALL  
4:39 MIN  
INSTALLATION: BETH B  
AUDIO: LOLA (6), NOEL (6), GRACE (9), MAX (9)  
MUSIC: JIM COLEMAN

*How do we get back to that simple place of curiosity when not knowing was part of the wonder of life? Back to that time when fantasy could spark the imagination without fear of judgement. These audio recordings done with children aged 6 to 9 capture the creative and expansive mind before we grow to understand the world around us and so much of the idealism and enthusiasm are shattered. As an adult, I am enraptured when I can recapture that childlike wonder in myself and see it in others.*  
– Beth B

## HELPLESS CHILD

2024  
2 VIDEO PROJECTIONS, SOUND  
*GIRL IN THE SNOW*  
42 SEC  
PRODUCED, DIRECTED, & FILMED BY BETH B,  
FEATURING: AMANDA SCARMOZZINO  
*CARRIED AWAY*  
56 SEC  
PRODUCED, DIRECTED, & FILMED BY BETH B  
MUSIC: *HELPLESS CHILD* PERFORMED BY SWANS: MICHAEL GIRA, JARBOE, LARRY MULLINS, VUDI, JOE GOLDRING  
WRITTEN BY MICHAEL GIRA  
PUBLISHED BY YOUNG GOD PUBLISHING (ASCAP)  
COURTESY OF YOUNG GOD RECORDS LLC  
INSTALLATION: BETH B

*Hold on tight  
To your children  
They are wise  
They are innocent  
They need and want  
Respect them  
Love them  
Watch them  
See them  
Feed them  
Hug them  
Be kind to them*  
– Beth B

## VOYEUR

2017  
VIDEOINSTALLATION  
5 MONITORE  
5:32 MIN.  
PRODUKTION, REGIE, SCHNITT: BETH B

*Voyeur zeigt ausdrucksvolle Porträts von Menschen beim Orgasmus – ein stummes Verweilen auf dem klassischen Gesicht der Ekstase.*

## GLOWING

2024  
3-KANAL-VIDEOINSTALLATION, TON  
50 MIN.  
PRODUKTION, REGIE & SCHNITT: BETH B  
FILMREIHE MIT NO ANGER, NICK FLYNN, ROBERT O. LEAVER, LITTLE ANNIE, VINCENT DUBUIS UND EVELYN FRANTTI  
FILMMUSIK: JIM COLEMAN  
SONGS: ANNIE BANDEZ, THIS WILDERNESS

*Glowing* ist eine fortlaufende Serie von kurzen Hybridfilmen unter der Regie von Beth B, die eine filmische Landschaft für Geschichten und Musik schaffen. Basierend auf den Texten und der Musik einzelner Künstler\*innen lotet *Glowing* die ewige Suche nach Verbundenheit aus, während die universellen Geschichten unsere Assoziationen mit Macht, Menschen mit Beeinträchtigungen, LGBTQIA+ Menschen, Sucht und Trauma offenbaren. Es sind umfassende Visionen dessen, was es bedeutet, zu leuchten, oder anders gesagt: was es bedeutet, am Leben zu sein, trotz aller Widrigkeiten.

Indem die Filme einen genauen Blick auf unsere Kulturgeschichte werfen, auf Tabus und auf die Unterdrückung von unterrepräsentierten Menschen und solchen, die sich als Außenseiter\*innen fühlen, ermutigen sie zu einem kritischen Umgang mit den uns einengenden Mythen – in der Absicht, diese zu zerstören und uns selbst radikal neu zu sehen.

Die großformatige 3-Kanal-Projektion der *Glowing*-Filme eröffnet einen gemeinschaftlichen Raum und bildet den Rahmen für eine Verschmelzung von Erzählung, Musik und Filmbildern. *Glowing* schafft eine immersive Erfahrung, die nicht nur fesselnd und unterhaltsam ist, sondern sich auch mit existenziellen Fragen des menschlichen Miteinanders auseinandersetzt.

## VOYEUR

2017  
VIDEO INSTALLATION  
5 MONITORS  
5:32 MIN  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B

*Voyeur* features evocative portraits of people having orgasms, lingering on the silent classical face of ecstasy.

## GLOWING

2024  
3-CHANNEL VIDEO INSTALLATION, SOUND  
50 MIN  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B  
A FILM SERIES WITH NO ANGER, NICK FLYNN, ROBERT O. LEAVER, LITTLE ANNIE, VINCENT DUBUIS, AND EVELYN FRANTTI  
ORIGINAL MUSIC: JIM COLEMAN  
SONGS BY ANNIE BANDEZ AND THIS WILDERNESS

*Glowing* is an ongoing series of short hybrid films directed by Beth B, creating a cinematic landscape for stories and music. Based on the writings and music of individual artists, *Glowing* plumbs the eternal search for connection as the universal stories reveal our associations with power, people with disabilities, LGBTQIA+ people, addiction, and trauma. These are expansive visions of what it means to glow, which is another way of saying what it means to be alive despite everything.

By looking closely at our cultural history, taboos, and the oppression of underrepresented people and those who feel like outsiders, the films encourage a critical approach to the myths that confine us – with the intention of destroying them and seeing ourselves in a radically new way.

Three large-scale projections of the *Glowing* films open a communal environment and set the stage for a fusion of storytelling, music, and filmic imagery. *Glowing* creates an immersive experience that is captivating and entertaining, but also confronts existential questions of human coexistence.

## GLOWING VINCENT

2024  
MIT VINCENT DUBUIS  
PRODUKTION, REGIE & SCHNITT: BETH B  
MUSIK: JIM COLEMAN  
GITARRE, TEXT & GESANG: VINCENT DUBUIS  
KAMERA: BETH B  
MOTION DESIGN: LOLA COLEMAN  
ZUSÄTZLICHES FILMMATERIAL: JIM COLEMAN  
AUFNAHMELEITUNG: KIT BROWN  
ASSISTENZ: DEJAN GACOND

## GLOWING ANNIE

2024  
MIT LITTLE ANNIE  
PRODUKTION, REGIE & SCHNITT: BETH B  
MUSIK: JIM COLEMAN  
GESANG: LITTLE ANNIE  
KAMERA: REX WONG & RASMUS RIENECKER  
DROHNENSTEUERUNG: JIM COLEMAN  
ZUSÄTZLICHES FILMMATERIAL: BRIANNA HAMLIN  
LICHT: BORIS HEILAND  
SCHNITT- & PRODUKTIONSASSISTENZ: LOLA COLEMAN  
BASIEREND AUF TEXTEN VON LITTLE ANNIE  
GASTAUFTRITT: EVELYN FRANTTI  
MUSIK: *GOWN OF TEARS*  
PERFORMANCE & TEXTE: ANNIE BANDEZ  
MUSIK: BABY DEE *DEAD MAN SINGING*  
PERFORMANCE: ANNIE BANDEZ  
TEXTE & MUSIK: PATRICK DUFF  
*SOMETIMES YOU FALL*  
PERFORMANCE & TEXTE: ANNIE BANDEZ  
MUSIK: PAUL WALLFISCH *THE CORNER*  
MUSIKEINSPIELUNGEN: JIM COLEMAN

## GLOWING ROBBIE

2024  
MIT ROBERT O. LEAVER  
PRODUKTION, REGIE, KAMERA & SCHNITT:  
BETH B  
TEXT: ROBERT O. LEAVER  
DROHNENSTEUERUNG: JIM COLEMAN  
ZWISCHENMUSIK: JIM COLEMAN  
CRAWL VIDEOS: GLASS EYE PIX  
PRODUKTIONSASSISTENZ: LOLA COLEMAN  
MUSIK: THIS WILDERNESS *BRDTHRWR, WELL*  
GESANG: ROBERT O. LEAVER

## GLOWING VINCENT

2024  
WITH VINCENT DUBUIS  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B  
MUSIC COMPOSED BY JIM COLEMAN  
GUITAR, LYRICS & VOCALS: VINCENT DUBUIS  
FILMED BY BETH B  
MOTION DESIGN: LOLA COLEMAN  
ADDITIONAL FOOTAGE: JIM COLEMAN  
LOCATION MANAGER: KIT BROWN  
ASSISTANCE: DEJAN GACOND

## GLOWING ANNIE

2024  
WITH LITTLE ANNIE  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B  
MUSIC COMPOSED BY JIM COLEMAN  
VOCALS: LITTLE ANNIE  
DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY: REX WONG &  
RASMUS RIENECKER  
DRONE OPERATOR: JIM COLEMAN  
ADDITIONAL FOOTAGE: BRIANNA HAMLIN  
LIGHTING: BORIS HEILAND  
ASSISTANT EDITOR & PRODUCTION  
ASSISTANT: LOLA COLEMAN  
BASED ON WRITINGS BY LITTLE ANNIE  
SPECIAL APPEARANCE: EVELYN FRANTTI  
MUSIC: *GOWN OF TEARS*  
PERFORMANCE & WORDS: ANNIE BANDEZ  
MUSIC: BABY DEE *DEAD MAN SINGING*  
PERFORMANCE: ANNIE BANDEZ  
WORDS & MUSIC: PATRICK DUFF  
*SOMETIMES YOU FALL*  
PERFORMANCE & WORDS: ANNIE BANDEZ  
MUSIC: PAUL WALLFISCH *THE CORNER*  
MUSIC INTERSTITIALS: JIM COLEMAN

## GLOWING ROBBIE

2024  
WITH ROBERT O. LEAVER  
PRODUCED, DIRECTED, FILMED & EDITED BY  
BETH B  
WRITTEN BY ROBERT O. LEAVER  
DRONE OPERATOR: JIM COLEMAN  
MUSIC INTERSTITIALS: JIM COLEMAN  
CRAWL VIDEOS: GLASS EYE PIX  
PRODUCTION ASSISTANT: LOLA COLEMAN  
MUSIC: THIS WILDERNESS *BRDTHRWR, WELL*  
VOCALS: ROBERT O. LEAVER

## GLOWING EVELYN

2024  
MIT EVELYN FRANTTI  
PRODUKTION, REGIE & SCHNITT: BETH B  
MUSIK: JIM COLEMAN  
TEXT & GESANG: EVELYN FRANTTI  
KAMERA: REX WONG  
ZUSÄTZLICHE KAMERA: JIM COLEMAN &  
BRIANNA HAMLIN  
PRODUKTIONSASSISTENZ: LOLA COLEMAN

## GLOWING NICK

2024  
MIT NICK FLYNN  
PRODUKTION, REGIE, KAMERA & SCHNITT:  
BETH B  
MUSIK: JIM COLEMAN  
GESANG: NICK FLYNN  
DROHNENSTEUERUNG: JIM COLEMAN  
PRODUKTIONSASSISTENZ: LOLA COLEMAN  
TEXT: NICK FLYNN  
MIT AUSZÜGEN AUS DEM BUCH *THIS IS THE  
NIGHT OUR HOUSE WILL CATCH FIRE:  
A MEMOIR* VON NICK FLYNN (2020)

## GLOWING NO

2024  
MIT NO ANGER  
PRODUKTION, REGIE & SCHNITT: BETH B  
TEXT: NO ANGER  
STIMME: LOUISE HOFFMEISTER  
MUSIK: JIM COLEMAN  
KAMERA: BETH B  
DROHNENSTEUERUNG: JIM COLEMAN  
COLORIST: KEITH JENSON  
DI-PRODUZENTIN: BONNIE GROSS  
TANZSEQUENZ AUS DEM FILM *MY BODY MY  
RULES* VON EMILIE JOUVET  
MIT BESONDEREM DANK AN ERIC ALDEA,  
PIERRE FABRE & ANNE FABRE  
ASSISTENZ: KIEN, LOUP & WANDA

## GLOWING EVELYN

2024  
WITH EVELYN FRANTTI  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B  
MUSIC COMPOSED BY JIM COLEMAN  
LYRICS AND VOCALS: EVELYN FRANTTI  
DIRECTOR OF PHOTOGRAPHY: REX WONG  
ADDITIONAL CAMERA: JIM COLEMAN &  
BRIANNA HAMLIN  
PRODUCTION ASSISTANT: LOLA COLEMAN

## GLOWING NICK

2024  
WITH NICK FLYNN  
PRODUCED, DIRECTED, FILMED & EDITED BY  
BETH B  
MUSIC COMPOSED BY JIM COLEMAN  
VOCALS: NICK FLYNN  
DRONE OPERATOR: JIM COLEMAN  
PRODUCTION ASSISTANT: LOLA COLEMAN  
WRITTEN BY NICK FLYNN  
WITH EXCERPTS FROM THE BOOK *THIS IS THE  
NIGHT OUR HOUSE WILL CATCH FIRE:  
A MEMOIR* BY NICK FLYNN (2020)

## GLOWING NO

2024  
WITH NO ANGER  
PRODUCED, DIRECTED & EDITED BY BETH B  
WRITTEN BY NO ANGER  
NO ANGER VOICED BY LOUISE HOFFMEISTER  
MUSIC: JIM COLEMAN  
FILMED BY BETH B  
DRONE OPERATOR: JIM COLEMAN  
COLORIST: KEITH JENSON  
DI PRODUCER: BONNIE GROSS  
DANCE EXCERPT FROM THE FILM *MY BODY MY  
RULES* BY EMILIE JOUVET  
SPECIAL THANKS TO ERIC ALDEA,  
PIERRE FABRE & ANNE FABRE  
ASSISTANTS: KIEN, LOUP & WANDA

## NEAR DEATH

2024  
3-TEILIGE INSTALLATION: BETH B  
& JIM COLEMAN

*Near Death* erkundet den raumgreifenden und doch klaustrophobischen Daseinszustand, von dem Menschen berichten, die Nahtoderfahrungen gemacht haben. Häufig ist von einer Veränderung die Rede, bei der alles Vorgefasste und Verlässliche sich auflöst und die Welt der Bedeutungen und Annahmen um uns herum ins Unbestimmte gleitet.

Innerhalb der isolierten Installationsumgebungen eröffnet die eigentümliche Verschmelzung der Erlebnisberichte mit ätherischen Klanglandschaften einen Dialog und zeigt eine virtuelle Verbindung zwischen Leben, Tod und Transformation auf, die uns allen gemeinsam ist.

## NEAR DEATH: BLISS

2024  
VIDEOPROJEKTION  
7 RÖHRENFERNSEHER, SOUND  
4:46 MIN.  
FILMISCHE ELEMENTE & SCHNITT: BETH B  
TEXT & GESANG: BLISS BLOOD  
ZUSÄTZLICHER GESANG: BESSIE SMITH  
MUSIK: JIM COLEMAN  
ZUSÄTZLICHE INSTRUMENTE: PHIL PULEO

## NEAR DEATH: JARED

2024  
20 LED-MONITORE, SOUND, BAHRE  
5:32 MIN.  
FILMISCHE ELEMENTE & SCHNITT: BETH B  
TEXT & GESANG: JARED LOUCHE  
MUSIK: JIM COLEMAN  
KLAVIER: PAUL WALLFISCH  
CELLO: KIRSTEN MCCORD

## NEAR DEATH: CAROL

2024  
VIDEOPROJEKTION  
TON  
7:48 MIN.  
FILMELEMENTE & SCHNITT: JIM COLEMAN  
TEXT & GESANG: CAROL  
MUSIK: JIM COLEMAN  
CELLO: KIRSTEN MCCORD  
ZUSÄTZLICHE INSTRUMENTE: PHIL PULEO

### WRITING ROOM

*Glowing* und *Near Death* sind fortlaufende Projekte. Im *Writing Room* laden wir die Besucher\*innen ein, ihre Geschichten mitzuteilen und sie an die Wand zu hängen, damit andere sie lesen können.

## NEAR DEATH

2024  
3-PART INSTALLATION: BETH B  
& JIM COLEMAN

*Near Death* explores the expansive yet claustrophobic state of being that people who have had near-death experiences report. There is a common transmutation where everything preconceived and reliable dissolves and the world around us with its meanings and assumptions are in limbo.

Within these isolated environments, the unique fusion of experiential accounts and ethereal soundscapes opens a dialogue, a virtual connection between life, death and transformation that we all share.

## NEAR DEATH: BLISS

2024  
VIDEO PROJECTION  
7 THOMSON TVS, SOUND  
4.46 MIN  
FILM ELEMENTS & EDITING: BETH B  
WORDS & VOCALS: BLISS BLOOD  
ADDITIONAL VOCALS: BESSIE SMITH  
MUSIC: JIM COLEMAN  
ADDITIONAL INSTRUMENTS: PHIL PULEO

## NEAR DEATH: JARED

2024  
20 LED MONITORS, SOUND, GURNEY  
5.32 MIN  
FILM ELEMENTS & EDITING: BETH B  
WORDS & VOCALS: JARED LOUCHE  
MUSIC: JIM COLEMAN  
PIANO: PAUL WALLFISCH  
CELLO: KIRSTEN MCCORD

## NEAR DEATH: CAROL

2024  
VIDEO PROJECTION  
SOUND  
7.48 MIN  
FILM ELEMENTS & EDITING: JIM COLEMAN  
WORDS & VOCALS: CAROL  
MUSIC: JIM COLEMAN  
CELLO: KIRSTEN MCCORD  
ADDITIONAL INSTRUMENTS: PHIL PULEO

### WRITING ROOM

*Glowing* and *Near Death* are ongoing projects. In the *Writing Room*, we invite visitors to share their stories and post them on the wall for others to read.

# THE WAR IS NEVER OVER: FILMRETROSPEKTIVE UND VERANSTALTUNGEN

# THE WAR IS NEVER OVER: FILM RETROSPECTIVE AND EVENTS





Beth B erschafft seit über 45 Jahren grenzüberschreitende und transformative Kunst und Filme. Für die Filmreihe im silent green hat sie selbst eine Auswahl aus ihrem umfangreichen Werk getroffen, die sowohl frühe Schlüsselwerke als auch neuere Produktionen umfasst. Neben experimentellen Kurzfilmen, narrativen Spielfilmen und abendfüllenden Dokumentarfilmen leistet Beth B vor allem dort Pionierarbeit, wo die Grenzen zwischen diesen Formen verschwimmen.

Ihre Arbeiten sind unkonventionell und gesellschaftlich kontrovers. Macht, Manipulation und Unterwerfung des Individuums durch gesellschaftliche und religiöse Normen sowie Fragen nach Identität, Körperlichkeit und Geschlecht sind die übergreifenden Themen. Die Suche nach Identität gipfelt oft in gewalttätigen Umwälzungen und dem ultimativen Bedürfnis nach Neuerfindung. Immer wieder geht es um Menschen, die ihren Körper und ihre Stimme nutzen, um die Vorstellungen von „Normalität“ und den gesellschaftlichen Umgang mit „Geschlecht“ neu zu definieren. Als Verfechterin feministischer Perspektiven hat Beth B zusätzlich ein Kurzfilmprogramm mit Beiträgen von Filmemacher\*innen von 1918 bis heute kuratiert.

Die Filme von Beth B wurden 2021 von Kino Lorber restauriert. Mit der Retrospektive im silent green ist ihr filmisches Werk erstmals in Deutschland in diesem Umfang zu sehen. Frei nach dem Motto „The War Is Never Over“ gibt die Reihe Anlass, den kulturellen und gesellschaftspolitischen Status quo in Bezug auf Gewalt, Macht und Geschlechtergerechtigkeit zu diskutieren. Dazu wird die Reihe durch eine Vielzahl von Gesprächen und Live-Performances ergänzt, unter anderem mit Lydia Lunch, Nick Flynn, No Anger und This Wilderness.

Beth B has been creating transgressive and transformative art and films for over 45 years. For the film series at silent green, she herself has made a selection from her extensive oeuvre, which includes both early key works and more recent productions. In addition to experimental short films, narrative feature films and feature-length documentaries, Beth B is a pioneer in blurring the boundaries between these forms.

Her works are unconventional and socially controversial. Power, manipulation and subjugation of the individual by social and religious norms as well as questions of identity, physicality and gender are the overarching themes. The search for identity often culminates in violent upheaval and the ultimate need for reinvention. Time and again, it is about people who use their bodies and their voices to redefine notions of “normality” and society’s treatment of “gender”. As an advocate of feminist perspectives, Beth B has therefore also curated a female-focused short film programme with contributions from filmmakers from 1918 to the present day.

Beth B’s films were restored by Kino Lorber in 2021. The retrospective at silent green is the first time her film work has been shown on this scale in Germany. True to the motto “The War Is Never Over”, the series provides an opportunity to discuss the cultural and socio-political status quo in relation to violence, power and gender equality. The series will be complemented by talks with and live performances by Lydia Lunch, Nick Flynn, No Anger, Robert O. Leaver, Chris Spencer, Jim Coleman and This Wilderness.



SALVATION! HAVE YOU SAID YOUR PRAYERS TODAY?

**13. AUGUST, 20 UHR**  
**KINO ARSENAL**  
**FILMVORFÜHRUNG**  
**UND Q&A**  
**GAST: BETH B**

**THE DOMINATRIX SLEEPS TONIGHT**

1983 / 4:30 MIN. / USA / OF / BETH B

Eine Gang von Power-Frauen in Leder-Outfit kapert eine traditionelle Männerdomäne. Haarspray, Haut und Eyeliner kommen zum vollen Einsatz in Beth Bs Musikvideo zu dem von Arthur Baker produzierten New Yorker Clubhit von 1984.

**SALVATION! HAVE YOU SAID YOUR PRAYERS TODAY?**

1987 / 80 MIN. / USA / OF / BETH B

Ein junger Viggo Mortensen, Exene Cervenka von der Band X, Stephen McHattie und Dominique Davalos von der Band Dominatrix spielen die Hauptrollen in dieser Parodie auf den TV-Evangelismus, die kurz vor realen Skandalen um die Fernsehprediger Jim Bakker und Jimmy Swaggart herauskam. *Salvation!* ist eine faszinierende Zeitkapsel der 1980er Jahre, mit einem wunderbaren Soundtrack aus Songs von Cabaret Voltaire, Arthur Baker, New Order und anderen.

**13 AUGUST, 8 PM**  
**KINO ARSENAL**  
**SCREENING**  
**AND Q&A**  
**GUEST: BETH B**

**THE DOMINATRIX SLEEPS TONIGHT**

1983 / 4.30 MIN / U.S. / OV / BETH B

A gang of leather-clad powerful women takes over a traditionally male domain. Hairspray, skin and eyeliner are on full display in Beth B’s music video for the Arthur Baker-produced New York City club hit from 1984.

**SALVATION! HAVE YOU SAID YOUR PRAYERS TODAY?**

1987 / 80 MIN / U.S. / OV / BETH B

This parody of televangelism (released just before the real-life scandals of evangelists Jim Bakker and Jimmy Swaggart) stars a young Viggo Mortensen, Exene Cervenka (from the band X), Stephen McHattie and Dominique Davalos (from the band Dominatrix). *Salvation!* is a fascinating time capsule of the 1980s with a wonderful soundtrack comprised of songs by Cabaret Voltaire, Arthur Baker, New Order, and others.

---

**15. AUGUST, 19 UHR**  
**BETONHALLE**  
**AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG**  
**BEGRÜSSUNG: BETH B UND**  
**SILENT GREEN**  
**KONZERT: JIM COLEMAN &**  
**CHRIS SPENCER**

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung treten Jim Coleman und Chris Spencer erstmals mit ihrem gemeinsamen Ambient-Noise-Projekt auf. Unter Verwendung von Gitarre, Bass, Elektronik und verschiedenen bearbeiteten akustischen Instrumenten werden je nach Auftritt und Auführungsort veränderliche Klanglandschaften erschaffen. Die beiden Musiker lernten sich in den späten 1980er Jahren in New York kennen; ihre einflussreichen Bands Unsane und Cop Shoot Cop haben den Sound und den Geist von New York Mitte der 1990er Jahre maßgeblich mitgeprägt. Das Debütalbum ihrer Noise-Rock-Band Human Impact wurde im März 2020 veröffentlicht, ihr drittes Album mit dem Titel *Gone Dark* wird im Oktober 2024 erscheinen. Human Impact hält der kollektiven Vorgeschichte der Band – dem Sound und der Geschichte von Formationen wie Unsane, Swans, Cop Shoot Cop und der Stadt New York City selbst – einen dunklen Spiegel vor.

---

**16. AUGUST, 19.30 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG**  
**EINFÜHRUNG: BETH B**  
**SPOKEN WORD-**  
**PERFORMANCE:**  
**LYDIA LUNCH**

**BLACK BOX**

1979 / 23:35 MIN. / USA / OF / BETH B, SCOTT B  
Eine erschreckende Allegorie gesellschaftlicher Unterdrückung: Wir wohnen dem Unglück eines arglosen Jugendlichen bei, der ohne eigenes Verschulden entführt und gefoltert wird.

**LYDIA LUNCH – THE WAR IS NEVER OVER**

2020 / 75 MIN. / USA / OF / BETH B  
Dies ist die erste dokumentarische Rückschau auf die Karriere von Lydia Lunch und ihre konfrontative, ätzend-aggressive und stets elek-

---

**15 AUGUST, 7 PM**  
**BETONHALLE**  
**EXHIBITION OPENING**  
**GREETING BY BETH B AND**  
**SILENT GREEN**  
**CONCERT BY JIM COLEMAN &**  
**CHRIS SPENCER**

As part of the exhibition opening, Jim Coleman and Chris Spencer will be performing their joint ambient noise project for the first time. Utilizing guitar, bass, electronics and various treated acoustic instruments, sonic landscapes are created unique to the specific performance and site. The two musicians met in the late '80s in NYC, and their seminal bands Unsane and Cop Shoot Cop were instrumental in defining the sound and spirit of NYC through the mid '90s. Their noise rock band Human Impact's debut album was released in March 2020, and their third album entitled *Gone Dark* will be released in October 2024. Human Impact provides a dark mirror held up to the band's collective pre-history – the sound and story of Unsane, Cop Shoot Cop, and pre-corporatized New York City itself.

---

**16 AUGUST, 7.30 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING**  
**INTRODUCTION BY BETH B**  
**SPOKEN WORD**  
**PERFORMANCE BY**  
**LYDIA LUNCH**

**BLACK BOX**

1979 / 23.35 MIN / U.S. / OV / BETH B, SCOTT B  
Terrifying allegory of societal repression as we follow the plight of an innocent youth abducted and tortured without any culpability.

**LYDIA LUNCH – THE WAR IS NEVER OVER**

2020 / 75 MIN / U.S. / OV / BETH B  
The first career-spanning documentary retrospective of Lydia Lunch's confrontational, acer-

trisinger Künstler:schaft. Lunch hat ein Leben lang mit ihrer Musik und ihren Spoken Word-Performances für das uneingeschränkte Recht aller Frauen gestritten, genauso wie die Männer den eigenen Impulsen nachzugehen, das eigene Vergnügen erlangen zu wollen und genauso laut wie Männer „Fick dich!“ zu sagen. In dieser Zeit nicht enden wollender Angriffe auf Frauen, in diesem unablässigen Krieg, wirkt der Film wie ein Schlachtruf, der dazu auffordert, die Tatsache anzuerkennen, dass uns nur noch eins wieder zusammenbringen kann – KUNST ... als universelles Heilmittel für all unsere Traumata.

**DUST AND SHADOWS**  
**SPOKEN WORD-**  
**PERFORMANCE:**  
**LYDIA LUNCH**

Diese epische Performance verhandelt düstere Sexobsessionen, abwegige Liebesgeschichten und den vorzeitigen Tod geliebter Mitmenschen. Lunch präsentiert die vielen Stimmen, die in ihr als Orakel unserer tiefsten Gefühle haufen, und spornet gleichzeitig dazu an, die weibliche Kraft zur Überwindung solcher emotionalen Belastungen fruchtbar zu machen.

*Was würden Sie jemandem sagen, der nur noch 30 Tage zu leben hat? Dass wir in diesem Land der Illusionen nur Übergangswesen sind, die durch das Schlüsselloch der Ewigkeit spähen, dass die Vergangenheit nur die von Unsichtbarkeit umhüllte Gegenwart ist und die Zukunft nur das Murmeln einer Erinnerung, die wir nie besitzen werden. Das große Geheimnis besteht nicht darin, dass wir hinabgeschleudert wurden zwischen den verschwenderischen Überfluss der Materie und den der Sterne, sondern, dass wir aus dem Gefängnis unseres Fleisches heraus Bilder geschaffen haben, die stark genug sind, unsere Nichtigkeit zu leugnen. In der Hoffnung, dass eines Tages jenseits des fernen Horizonts eine unglaubliche Leichtigkeit des Seins liegen möge, in der alles abfällt. Wir sind nur Staub und Schatten. Der Tod ist nur der Schatten, der dem Körper folgt.*

bic and always electric artistry. Lunch has forged a lifetime of music and spoken word performances devoted to the utter right of any woman to indulge, to seek pleasure, and to say “fuck you!” as loud as any man. In this time of endless attacks on women, of ceaseless war, this is a rallying cry to acknowledge the only thing that is going to bring us together – ART ... as the universal salve to all our traumas.

**DUST AND SHADOWS**  
**SPOKEN WORD**  
**PERFORMANCE**  
**BY LYDIA LUNCH**

This epic performance deals with dark sexual obsessions, devious romance, and the premature death of loved ones. Lunch showcases the many voices she inhabits as oracle to our deepest emotions, while encouraging the cultivation of feminine power to overcome these strenuous emotional roadblocks.

*What would you say to somebody who only has 30 days to live? That in this land of illusions we are transitional creatures, peeping toms at the keyhole of all eternity, that the past is just the present cloaked by invisibility and the future is a murmur of a memory we will never possess. The great mystery is not that we were thrown down between the profusion of matter and that of the stars but from our fleshy prison we have created images powerful enough to deny our nothingness. Hoping that one day over the distant horizon lies an incredible lightness of being where everything falls away. We're just dust and shadow. Death is just the shadow that follows the body.*

## 17. AUGUST, 18 UHR KUPPELHALLE FRAUENKURZFILMPRO- GRAMM, SCREENING UND Q&A

MIT: EMMA SWIDER, BETH B  
MIT FILMEN VON IDA MAY PARK, MARTHA  
ROSLER, CHANTAL AKERMAN, BARBARA  
HAMMER, TESSA HUGHES-FREELAND, EMMA  
SWIDER, BETH B, RICHARD KERN, OTOBOKE  
BEAVER

### BREAD

1918 / 16 MIN. / USA / OF / IDA MAY PARK  
Der aus der Stummfilmzeit stammende Titel *Bread* wurde 1978 in Dawson City, Kanada, unter gefrorener Erde vergraben, entdeckt. Bereits hundert Jahre vor #MeToo schrieb und inszenierte die zuvor auch schon als Theaterschauspielerin aktive Ida May Park dieses Sozialdrama über einen mächtigen Mann, der seine Stellung missbraucht, indem er Frauen auf der „Casting-Couch“ sexuell nötigt, belästigt und ausbeutet.

### SEMIOTICS OF THE KITCHEN

1975 / 6:33 MIN. / USA / OF / MARTHA ROSLER  
Eine Frau steht in einer Küche, umgeben von Geräten, die sie in die Hand nimmt und mit präzisen, kontrollierten und wütenden Bewegungen alphabetisch aufzählt, wobei sie die letzten Buchstaben allein mit ihrem Körper darstellt.

### SAUTE MA VILLE

1968 / 13 MIN. / BELGIEN / OF / CHANTAL  
AKERMAN  
Eine junge Chantal Akerman läuft Amok in ihrer Küche und schlägt singenderweise alles darin kurz und klein: ein amüsanter Protest in Form einer Choreographie gegen die Pflichten des Haushalts, mit Untertönen vom Mai '68.

### MENSES

1974 / 3:15 MIN. / USA / OF / BARBARA HAMMER  
Frauen agieren ihre eigenen Dramen in einem Ritual der gegenseitigen Verbundenheit mit Rotfilter aus. Eine Komödie mit trockenem Humor über ironische Aspekte der Menstruation.

### PLAY BOY

1984 / 9 MIN. / USA / OF / TESSA HUGHES-  
FREELAND  
Experimentalfilm aus aneinandergereihten Bildern von dem, was in den frühen 1980er Jahren am Times Square noch übrig war an Pornoläden und Pfandleihhäusern. Rau, sinnlich, hypnotisch.

## 17 AUGUST, 6 PM KUPPELHALLE WOMEN'S SHORT FILM PROGRAM, SCREENING AND Q&A

WITH EMMA SWIDER, BETH B  
FILMS BY IDA MAY PARK, MARTHA ROSLER,  
CHANTAL AKERMAN, BARBARA HAMMER,  
TESSA HUGHES-FREELAND, EMMA SWIDER,  
BETH B, RICHARD KERN, OTOBOKE BEAVER

### BREAD

1918 / 16 MIN / U.S. / OV / IDA MAY PARK  
*Bread* is a silent-era title found buried under the frozen ground in 1978 in Dawson City, Canada. A hundred years before #MeToo, Ida May Park, formerly also a theater actress, wrote and directed this socially-conscious drama about a powerful man abusing his status by sexually assaulting, harassing, and exploiting women on the 'casting couch'.

### SEMIOTICS OF THE KITCHEN

1975 / 6.33 MIN / U.S. / OV / MARTHA ROSLER  
A woman stands in a kitchen surrounded by gadgets, picking up each of them and naming them alphabetically with precise, controlled, angry movements, but she acts out the last few letters with her body alone.

### SAUTE MA VILLE

1968 / 13 MIN / BELGIUM / OV / CHANTAL  
AKERMAN  
A young Chantal Akerman goes berserk in her kitchen and while singing, thrashes it: an amusing choreographed protest against household chores with May '68 undertones.

### MENSES

1974 / 3.15 MIN / U.S. / OV / BARBARA HAMMER  
Women act out their own dramas in a red-filtered ritual of mutual bonding. A wry comedy on the ironic aspects of menstruation.

### PLAY BOY

1984 / 9 MIN / U.S. / OV / TESSA HUGHES-  
FREELAND  
An experimental film spliced together from the detritus of early 1980s Times Square porn and pawn shops. Gritty, sensorial, and hypnotic.



THE MARINN COMPANY

### THE MARINN COMPANY

2021 / 14 MIN. / USA / OF / EMMA SWIDER  
Ein beschädigter weiblicher Leih-Sexroboter lernt, seiner Programmierung zu trotzen und sich gegen seinen sadistischen Freier zu wehren.

### CALM DOWN

2020 / 2:40 MIN. / USA / OF / BETH B  
Ebenso bissige wie pränante Wutrede von Lydia Lunch gegen die Gewalt, der Frauen täglich ausgesetzt sind.

### SEWING CIRCLE

1992 / 7 MIN. / USA / OF / RICHARD KERN  
Performance-Künstlerin Kembra Pfahler hat eine Kamera eingeladen, eine ihrer radikalsten und wütendsten Gesten zu bezeugen: das Zunähen ihrer eigenen Vagina.

### DON'T LIGHT MY FIRE

2019 / 2:25 MIN. / USA / OF / OTOBOKE BEAVER  
Die Punkrockgruppe Otoboke Beaver ist ein Frauenquartett aus Japan. Dieser Videoclip bildet einen Song ihres vorletzten Albums *Itekoma Hits*.

### THE MARINN COMPANY

2022 / 14 MIN / U.S. / OV / EMMA SWIDER  
A damaged rental sex robot learns to defy her programming against her sadistic patron.

### CALM DOWN

2020 / 2.40 MIN / U.S. / OV / BETH B  
Lydia Lunch's scathing and succinct rant about the violence that women face on a daily basis.

### SEWING CIRCLE

1992 / 7 MIN / U.S. / OV / RICHARD KERN  
Performance artist Kembra Pfahler invited a camera to witness one of her most radical and angry gestures: sewing her vagina shut.

### DON'T LIGHT MY FIRE

2019 / 2.25 MIN / U.S. / OV / OTOBOKE BEAVER  
Japanese punk rock group Otoboke Beaver is a female quartet from Japan. This video illustrates a song that stems from their penultimate album *Itekoma Hits*.



TWO SMALL BODIES

**17. AUGUST, 20 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG**

**TWO SMALL BODIES**

1993 / 90 MIN. / USA / OF / BETH B

Eileen (Suzy Amis) arbeitet als Hostess in einem Stripclub. Als sie nach Hause kommt, muss sie feststellen, dass ihre beiden Kinder verschwunden sind. Detective Brann (Fred Ward) nimmt die Ermittlungen auf und hat sofort einen Verdacht. Die Beziehung der beiden verwandelt sich in einen Machtkampf zwischen Dominanz, Widerstand und Erfüllung. Während die beiden sich gegenseitig umkreisen, ändern sich die Kräfteverhältnisse – das Spiel wird mit allerhöchstem Einsatz gespielt.

**18. AUGUST, 18 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG,**  
**EINFÜHRUNG: BETH B**

**BELLADONNA**

1989 / 13 MIN. / USA / OF / BETH B,  
 IDA APPLEBROOG

Der preisgekrönte Film *Belladonna*, in Co-Regie mit der Künstlerin Ida Applebroog entstanden, ist das verstörende Phantombild vom Angesicht der Gewalt in unserer Gesellschaft, das ihre Verankerung in der Familie, der Kultur und letztlich der gesamten sozialen Ordnung kenntlich macht.

**CALL HER APPLEBROOG**

2016 / 70 MIN. / USA / OF / BETH B

*Call Her Applebroog* hatte seine Weltpremiere am 26. Februar 2016 bei der MoMA Doc Fortnight. Das zutiefst persönliche Porträt der gefeierten New Yorker Künstlerin Ida Applebroog wurde mit doppelbödigem Verehrung von ihrer Tochter Beth B gedreht. Darin schaut Applebroog, 1929 als Tochter orthodox-jüdischer Emigrant\*innen aus Polen in der Bronx geboren, darauf zurück, wie sie sich über Jahrzehnte in Zeichnungen, Gemälden und Tagebüchern ausgedrückt hat. Ermutigt durch ihre Tochter, erforscht sie die Fremdheit ihres früheren Ichs – eine Frau, die sich mit Hilfe der Kunst psychologisch und sexuell befreit hat. Während Beth B ein tieferes Verständnis für ihre Mutter als Mensch entwickelt, erfährt Applebroog neue Wertschätzung für ihre eigene provokative Arbeit.



CALL HER APPLEBROOG

**17 AUGUST, 8 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING**

**TWO SMALL BODIES**

1993 / 90 MIN / U.S. / OV / BETH B

Strip-club hostess Eileen (Suzy Amis) arrives home to find her two children missing. Detective Brann (Fred Ward) investigates and is immediately suspicious. Their relationship transforms into a power struggle of dominance, resistance and fulfillment. As they circle around each other, the balance of power changes and the game is fought with the highest stakes.

**18 AUGUST, 6 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING, INTRODUCTION**  
**BY BETH B**

**BELLADONNA**

1989 / 13 MIN / U.S. / OV / BETH B,  
 IDA APPLEBROOG

The award-winning *Belladonna*, co-directed with artist Ida Applebroog, is a disturbing composite-drawing of the face of violence in our society, establishing its linkages to family, culture and, ultimately, social organization.

**CALL HER APPLEBROOG**

2016 / 70 MIN / U.S. / OV / BETH B

*Call Her Applebroog* had its world premiere at MoMA's Doc Fortnight on February 26, 2016. This deeply personal portrait of acclaimed New York-based artist Ida Applebroog was shot with mischievous reverence by her filmmaker daughter, Beth B. Born in the Bronx to Orthodox Jewish émigrés from Poland, Applebroog, now in her 80s, looks back at how she expressed herself through decades of drawings and paintings, as well as her private journals. With her daughter's encouragement, she investigates the stranger that is her former self, a woman who found psychological and sexual liberation through art. As Beth B finds a deeper understanding of her mother as a human being, Applebroog shares a newfound appreciation for her own provocative work.



VISITING DESIRE

**18. AUGUST, 20 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG**

**HIGH HEEL NIGHTS**

1993 / 10:30 MIN. / USA / OF / BETH B  
 Intime Porträts von schwulen Künstlern und Drag-Performern, die über Geschlecht sprechen, über Identität und all die feinen Grenzbeziehungen innerhalb dieser Kategorien.

**VISITING DESIRE**

1995 / 75 MIN. / USA / OF / BETH B  
 Mit einem Interesse daran, die Grenzen zwischen Individuum und Gesellschaft auszuloten, führt der Film im New York der Mitte der 1990er Jahre ein aufregendes, spielerisches und amüsantes psychologisches Experiment durch: Wildfremde Menschen werden fünf Tage lang in einem mit Kameras bestückten Schlafzimmer eingesperrt und dazu angehalten, ihre Fantasien und Sehnsüchte auszuleben. Zur bunt gemischten Gruppe dieser verdrehten *Big Brother*-Version gehören u.a. ein schwarzer Mann, ein weißer Skinhead, eine Domina, ein Tänzer, eine Transperson sowie die No Wave-Ikone Lydia Lunch.

**18 AUGUST, 8 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING**

**HIGH HEEL NIGHTS**

1993 / 10:30 MIN. / U.S. / OV / BETH B  
 Intimate portraits of gay artists and drag performers talking about gender, identity and all the fine lines around it.

**VISITING DESIRE**

1995 / 75 MIN. / U.S. / OV / BETH B  
 Interested in exploring the boundaries of an individual and of society, the film creates an exciting, playful and amusing psychological experiment in New York City in the mid-'90s. Bringing together a group of total strangers, locking them in a bedroom with cameras for five days, they were encouraged to act out their fantasies and desires. In this twisted version of *Big Brother*, the diverse group includes a black man, a white skinhead, a dominatrix, a dancer, a trans person and No Wave icon Lydia Lunch.

**19. AUGUST, 19.30 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG UND Q&A**  
**LESUNG: NICK FLYNN**  
**GAST: BETH B**

**AMNESIA**

1993 / 1 MIN. / USA / OF / BETH B  
*Amnesia*, ursprünglich als Koproduktion zwischen dem Whitney Museum und dem American Center in Paris konzipiert und auf MTV ausgestrahlt, ist ein einminütiges Video, das mit verdichtender Zeitökonomie beim Schnitt und entsprechend editiertem Text einen Direktangriff auf die Sprache des Hasses und der Intoleranz unternimmt.

**BREATHE IN/BREATHE OUT**

2001 / 70 MIN. / USA / OF / BETH B  
*Breathe In/Breathe Out*, der 2001 auf dem Internationalen Filmfestival von Toronto uraufgeführt wurde, bringt drei schwer traumatisierte Veteranen des Vietnamkriegs und deren erwachsene Kinder zurück nach Vietnam, um Möglichkeiten für eine Wiedergeburt bzw. einen Versöhnungsprozess zu erkunden. Betrachtungen über ihr Leben vor, während und nach diesem Krieg werden einem neuen Verständnis von Vietnam gegenübergestellt, mit Menschen und Orten, die von den Amerikanern einst als das reine Grauen erlebt und lange Zeit genauso im Gedächtnis behalten worden waren. Rohe, intensive, oft lehrreiche, im Verité-Stil gefilmte Reisesequenzen werden verflochten mit intimen Einzelgesprächen, die im traditionelleren essayistischen Modus gedreht sind. So konfrontiert dieser Dokumentarfilm die Veteranen, ihre Familien und auch die Zuschauer\*innen mit einer bewegten Vergangenheit und nimmt sie mit auf einen Weg der Heilung.

**THE FRUIT OF MY DEEDS**  
**LESUNG: NICK FLYNN**

Der Schriftsteller, Dramatiker und Dichter Nick Flynn liest aus einer Auswahl seiner bisherigen Veröffentlichungen, wobei er sich auf *The Ticking is the Bomb* konzentriert, einer Schilderung seiner gemeinsam mit Beth B in Vietnam durchgeführten Dreharbeiten zu dem Dokumentarfilm *Breathe In/Breathe Out*. Sein Text ist der Bericht über eine tiefgehende Selbstfindung – über das Verlorensein und Gefundenwerden, über schmerzhaftes Familienerinnerungen und Verluste, über das Bedürfnis, vor der Liebe davonzulaufen und über die Fähigkeit, sie am Ende

**19 AUGUST, 7.30 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING AND Q&A**  
**READING BY NICK FLYNN**  
**GUEST: BETH B**

**AMNESIA**

1993 / 1 MIN. / U.S. / OV / BETH B  
 Originally conceived as a project co-produced by the Whitney Museum and the American Center in Paris and aired on MTV, *Amnesia* is a one-minute video that compresses, with an economy of time and textual editing, a direct assault on the languages of hate and intolerance.

**BREATHE IN/BREATHE OUT**

2001 / 70 MIN. / U.S. / OV / BETH B  
 Premiering at the Toronto International Film Festival in 2001, *Breathe In/Breathe Out* bravely brings three severely traumatized Vietnam war veterans and their adult children back to Vietnam to explore rebirth and the reconciliation process. Reflections of their lives before, during and after the war are challenged with a new understanding of Vietnam, its people and places, once seen and preserved in their memory, as pure horror. This documentary takes the veterans, their families and the viewer, on the healing road to confront the troubled past.

**THE FRUIT OF MY DEEDS**  
**READING BY NICK FLYNN**

Nick Flynn (writer, playwright, poet) will read from a selection of his published work, focusing on *The Ticking is the Bomb*, where he chronicles his time spent with Beth B in Vietnam filming the documentary film *Breathe In, Breathe Out*. This is a memoir of profound self-discovery of being lost and found, of painful family memories and losses, of the need to run from love, and of the ability to embrace it again. Nick Flynn has published thirteen books, most recently a hybrid memoir, *This Is the Night Our House Will Catch Fire*

doch wieder annehmen zu können. Dreizehn Bücher hat Nick Flynn mittlerweile geschrieben, u. a. die 2020 erschienenen hybriden Memoiren *This Is the Night Our House Will Catch Fire*. Außerdem ist er der Autor von sechs Gedichtbänden, darunter *I Will Destroy You* (2019). Seine Memoiren *Another Bullshit Night in Suck City* (2004), ein New-York-Times-Bestseller, wurde in fünfzehn Sprachen übersetzt und mit Robert De Niro in der Hauptrolle verfilmt.

**20. AUGUST, 19.30 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**FILMVORFÜHRUNG UND Q&A,**  
**GAST: BETH B**  
**KONZERT: THIS WILDERNESS**

## EXPOSED

2013 / 78 MIN. / USA / OF / BETH B

Beth B nimmt uns mit in den Underground des 21. Jahrhunderts und enthüllt uns eine geheime Welt, in der sich innovative Künstler\*innen einer tabuisierten Kunstform annehmen, dem Burlesque, und diese dermaßen auf die Spitze treiben, dass die meisten Menschen noch nie etwas Vergleichbares gesehen haben werden. Es geht auch um Satire, um Parodie, um eine dem Wort „Transgression“ neue Bedeutung verleihende Mischung aus Kunst und Unterhaltung. Vor allem aber geht es um atemberaubenden Spaß und um eine faszinierende Darstellung von persönlicher Befreiung durch Kunst. *Exposed* zeigt acht Grenzen überschreitende Burlesque-Stars, die ihre nackten Körper als Arbeitsfläche benutzen und Politik, Satire und körperliche Comedy kombinieren, um die Vorstellungen des Publikums von Geschlechteridentität, Beeinträchtigung und Sexualität zu hinterfragen. Mit Bambi the Mermaid, Bunny Love, Dirty Martini, Julie Atlas Muz, Mat Fraser, Rose Wood, Tigger! und World Famous \*BOB\*.

## THIS WILDERNESS

KONZERT: JIM COLEMAN,  
ROBERT O. LEAVER, PHIL PULEO

This Wilderness ist ein Elektro-Punk-Duo, bestehend aus Jim Coleman (Human Impact/Cop Shoot Cop) und dem Sänger und Performance-Künstler Robert O. Leaver (*Birdthrower, That's Far Enough*), häufig zusätzlich begleitet von Phil Puleo (Swans, Cop Shoot Cop, That's Far Enough). Coleman kreierte minimalistische experimentell-elektronische Arrangements, die Leaver viel Raum geben für dessen dunklen, emotionsgeladenen Gesang. Das Debütalbum der Band, *Sorry About Tomorrow*, offenbart bei aller

(2020). He is also the author of six collections of poetry, including *I Will Destroy You* (2019). He has been awarded fellowships from the Guggenheim Foundation and the Library of Congress, and is on the creative writing faculty at the University of Houston. His NYTimes bestselling memoir, *Another Bullshit Night in Suck City* (2004), was made into a film starring Robert De Niro, and has been translated into fifteen languages.

**20 AUGUST, 7.30 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**SCREENING AND Q&A,**  
**GUEST: BETH B**  
**CONCERT BY THIS WILDERNESS**

## EXPOSED

2013 / 78 MIN / U.S. / OV / BETH B

Beth B takes us into the 21st century underground and reveals a secret world where cutting-edge performers are taking hold of a taboo art form, burlesque, and driving it to extremes that most people have never seen. It's satire. It's parody. It's a populist blend of art and entertainment that gives new meaning to the word "transgression". Above all, it is mind-blowing fun and a fascinating depiction of personal liberation through art. *Exposed* looks at eight boundary-breaking burlesque stars who use their naked bodies as canvases. These cutting-edge artists combine politics, satire, and physical comedy to challenge the audience's notions of gender identity, disability, and sexuality. Starring Bambi the Mermaid, Bunny Love, Dirty Martini, Julie Atlas Muz, Mat Fraser, Rose Wood, Tigger! and World Famous \*BOB\*.

## THIS WILDERNESS

CONCERT: JIM COLEMAN,  
ROBERT O. LEAVER, PHIL PULEO

This Wilderness is an electro-punk duo comprised of Human Impact/Cop Shoot Cop's Jim Coleman and singer/performance artist Robert O. Leaver (*Birdthrower, That's Far Enough*). They are joined frequently by Phil Puleo (Swans, Cop Shoot Cop, That's Far Enough). Coleman creates minimalist experimental electronic arrangements that leave plenty of breathing room for Leaver's dark, emotionally charged vocals. Their debut



EXPOSED

Düsternis auch eine starke Dosis Humor. Coleman und Leaver bringen ihre Begabungen perfekt zusammen und schaffen dabei einen eingängigen, aber gleichzeitig auch vollkommen verquerten Sound. Das Album und zwei weitere EPs haben This Wilderness im Eigenverlag herausgebracht. Bei ihrer Tour durch die USA sind sie in Kunstgalerien, öden Wüsten und illegalen Biker-Bars aufgetreten.

**21. AUGUST, 19 UHR**  
**KUPPELHALLE**  
**PERFORMANCE:**  
**NO ANGER**

## MY FIRST CONFIDANT WAS A GARDEN

*Wer ist Eure Vertrauensperson? Oder vielleicht umgibt Ihr Euch ja mit mehreren davon? Wem vertraut Ihr Eure geheimsten Ängste und Sorgen an, Eure Begeisterung und Eure stillen Freuden? Ist es überhaupt ein Mensch? Könnte es nicht auch ein Ort sein oder ein Gegenstand? Redet Ihr mit Euch selbst? Flüstert Ihr? Schreibt Ihr Euch selbst? Oder schweigt Ihr ganz einfach und steht Schulter an Schulter, dem Schweigen des anderen lauschend? Kann ein Geheimnis aufgeteilt werden, kann es von mehreren Menschen geteilt, von mehreren Menschen gehütet werden?*

album, *Sorry About Tomorrow*, exhibits a sense of gloom, but also a strong dose of humor. Coleman and Leaver bring their talents together flawlessly to create a catchy but utterly twisted sound. This Wilderness have self-released a full-length album as well as two EP's. They have toured the United States, playing in art galleries, barren deserts and outlaw biker bars.

**21 AUGUST, 7 PM**  
**KUPPELHALLE**  
**PERFORMANCE BY**  
**NO ANGER**

## MY FIRST CONFIDANT WAS A GARDEN

*Who is your confidant? Or perhaps there are several around you? To whom do you confide your secret fears and sorrows, your enthusiasms and silent joys? Is it a place, an object, a person? Do you talk to yourself? Do you whisper? Do you write to yourself? Or do you simply keep quiet and stand side by side, listening to each other's silence? Can a secret be fragmented, shared between several people, protected by several people?*

*Glaubt Ihr, dass wir uns den Teil von uns selbst, den wir anderen anvertraut haben, zurückholen können? Aus welchen Gründen würdet Ihr ein Geheimnis verraten? Wie würdet Ihr es verraten? In aller Bescheidenheit oder auf überschäumende Weise? Distanziert oder gefühlsbetont? Glaubt Ihr, dass andere Menschen das, was Ihr ihnen bereits gegeben habt, stehlen können? Das einmal verratene Geheimnis: Gehört es uns noch?*

In dieser Performance wird No Anger ein Geheimnis aufbrechen, seine Bruchstücke an das Publikum überreichen. Danach werden Stimmen aus dem Publikum diese Bruchstücke tragen und sie zu einem Mosaik zusammensetzen, als Chor.

## 22. AUGUST, 19.30 UHR KUPPELHALLE FILMVORFÜHRUNG

### OUT OF SIGHT/OUT OF MIND

1995 / 6 MIN. / USA / OF / BETH B

Als intensive Studie der menschlichen Verfasstheit und ihres körperlichen, seelischen und gesellschaftlichen Zerfalls stellt dieser Kurzdokumentarfilm ein System in Frage, das sein Streben nach Verbesserung der Verhältnisse völlig aus den Augen verloren hat. Das Video mischt historische Wochenschau-Aufnahmen von bizarren Draufgänger\*innen mit zeitgenössischen Bildern der Gewalt und TV-Nachrichtenmaterial über die wahre Geschichte von Eric Smith, einem dreizehnjährigen Jungen, der ein vierjähriges Kind getötet hatte und wie ein Erwachsener verurteilt und ins Gefängnis gesteckt wurde, statt für eine Therapie in eine psychiatrische Einrichtung.

### STIGMATA

1991 / 40 MIN. / USA / OF / BETH B

*Stigmata* ist ein Dokumentarfilm der Bekenntnisse und Gefühlsäußerungen zum Thema Drogenmissbrauch und über Menschen, die in dessen repetitiven Zyklen gefangen sind. Sechs Personen mit unterschiedlichen sozioökonomischen Hintergründen zeichnen ihre jeweilige Geschichte nach, von ihrer Kindheit, dysfunktionalen Familienbeziehungen und individuellen Krisen, von der Sucht über die Genesung bis hin zu Offenbarungen. Beth B nimmt diese Menschen wieder in deren von Missbrauch und Schmerz geprägte Vergangenheit hinein und geleitet die Zuschauer\*innen durch ihre Kämpfe, in deren Verlauf sie neue Hoffnung, Optimismus und Selbstvertrauen schöpfen, um ihr Leben als wesentlich gesündere Menschen fortsetzen zu können.

*Do you think we can take back those parts of ourselves we've entrusted to others? Why would you reveal a secret? How would you reveal it? With modesty or effusion? With distance or emotion? Do you think the other person can steal what you've already given them? Once delivered, does a secret still belong to us?*

During this performance, No Anger will break up a secret and hand out fragments to the audience. Voices from the audience will then carry the fragments, building up the mosaic in chorus.

## 22 AUGUST, 7.30 PM KUPPELHALLE SCREENING

### OUT OF SIGHT/OUT OF MIND

1995 / 6 MIN. / U.S. / OV / BETH B

As an intense study of the physical, psychological and social breakdown of the human condition, the documentary questions a system that has lost its aspiration to reform. The video mixes historical newsreel footage of bizarre daredevils intercut with contemporary images of violence and television news footage about the real-life story of Eric Smith, a thirteen-year-old boy who killed a four-year-old child. He was tried as an adult and placed in prison instead of being put in a mental institution for treatment.

### STIGMATA

1991 / 40 MIN. / U.S. / OV / BETH B

*Stigmata* is a confessional and emotional documentary about drug abuse and people caught in its repetitive cycles. Six individuals of varying socio-economic backgrounds retrace their histories from childhood, through their dysfunctional family relationships and individual crises, all the way from addiction to recovery and revelations. Beth B re-enters these abusive and painful pasts, guiding the viewer through their struggle that re-emerges in newly found hope, optimism and confidence to continue their lives as much healthier individuals.

## THANATOPSIS

1991 / 10 MIN. / USA / OF / BETH B

In Zusammenarbeit mit der legendären Downtown-Performance-Künstlerin und Musikerin Lydia Lunch entwirft Beth B eine schaurige und zugleich poetische Vision eines verzweifelten Nihilismus (der Titel hieße wörtlich übersetzt: „Meditation über den Tod“). Die auf hypnotische Weise erzählte Geschichte handelt davon, wie eine schöne junge Frau die Banalitäten des Lebens bewältigt. Lydia Lunch hat dafür einen faszinierenden Off-Kommentar gestaltet, in dem sie die Aufforderung „Annie get your gun“ wiederholt – eine Warnung vor der unvermeidlichen Zerstörung.

## 23. AUGUST, 21 UHR BETONHALLE EIN LIVE-EREIGNIS MIT FILM, PERFORMANCE & MUSIK

### GLOWING LIVE-PERFORMANCES VON NICK FLYNN, ROBERT O. LEAVER, LITTLE ANNIE, VINCENT DUBUIS LIVE-MUSIK VON JIM COLEMAN MIT VINCENT DUBUIS, PHIL PULEO UND ROBERT O. LEAVER

*Glowing* ist ein filmisch-musikalisches Ereignis, bei dem einige Künstler\*innen ihre persönlichen Geschichten auf der Bühne parallel zu live gespielter Musik und Mehrfachprojektionen der einzelnen *Glowing*-Filme aufführen. Die Künstler\*innen gehen ein hohes Risiko ein, indem sie sich tief in ihre heftigen Lebenskämpfe stürzen, mit der Absicht, sich auf eine radikale Weise neu wahrzunehmen. Was die Geschichten vereint, ist die Suche nach den Hindernissen, die wir – als Individuen wie auch als Gesellschaft – der körperlichen und geistigen Befreiung in den Weg legen. Die kunstvolle Verschmelzung von Text, Musik, filmischen Bildern und Performance bringt eine Reihe von Filmen hervor, die fesselnd und unterhaltsam, aber zugleich konfrontativ sind. Sie sind zutiefst reflexiv, und doch kinetisch und dynamisch.

Die universellen Geschichten der Künstler\*innen Nick Flynn, Little Annie, No Anger, Vincent Dubuis, Robert O. Leaver und Evelyn Frantti

## THANATOPSIS

1991 / 10 MIN. / U.S. / OV / BETH B

In collaboration with legendary downtown performance artist/musician Lydia Lunch, Beth B creates a chilling yet poetic vision of despairing nihilism (literally, a “meditation on death”). In a hypnotic narrative, a beautiful young woman negotiates the banalities of life. In a mesmerizing voiceover which she composed, Lydia Lunch repeats “Annie get your gun”, a warning of inevitable destruction.

## 23 AUGUST, 9 PM BETONHALLE A LIVE FILM, PERFORMANCE & MUSIC EVENT

### GLOWING LIVE PERFORMANCES BY NICK FLYNN, ROBERT O. LEAVER, LITTLE ANNIE, VINCENT DUBUIS LIVE MUSIC BY JIM COLEMAN WITH VINCENT DUBUIS, PHIL PULEO, AND ROBERT O. LEAVER

*Glowing* is a cinematic and music event with several artists performing their personal stories on stage, accompanied by live music and multiple projections of the *Glowing* films. These risk-taking artists delve into intense life struggles with the intention of radically re-envisioning themselves. The stories are united by a quest to probe the obstacles that we – as individuals and as a society – place in the way of mind/body liberation. The artistry of melding text, music, cinematic visuals, and performance yields a series of films compelling and entertaining, while confrontational. They are kinetic and dynamic, while deeply reflective. The universal stories of artists Nick Flynn, Little Annie, No Anger, Vincent Dubuis, Robert O. Leaver, and Evelyn Frantti confront perceptions and



konfrontieren Wahrnehmungen und Mutmaßungen zu Themen wie Herzschmerz, Behinderung, psychische Erkrankung und Drogensucht mit der eindringlichen Live-Musik von Jim Coleman, der von Vincent Dubuis, Robert O. Leaver und Phil Puleo begleitet wird. Dem Ungehörten eine Stimme geben, einen Blick werfen auf das Unge-sehene: Diese Motivation zieht sich durch Beth Bs Filme, Kunst und installative Arbeiten – ein Werk, das Dialog ermöglichen, Gemeinschaft bilden und einen Ort für Selbsterkenntnis und Akzeptanz schaffen will.

**25. AUGUST, 15 UHR**  
**SILENT GREEN WIESE**  
**PERFORMANCE:**  
**ROBERT O. LEAVER**  
**LIVE-MUSIK: JIM COLEMAN**

### **HOLE EARTH**

*Diese Arbeit beschäftigt sich mit den Themen Erforschen, Verletzlichkeit und Beharrlichkeit. Der Ablauf ist schlicht: Ich wähle eine Stelle aus, grabe ein Loch und lege mich hinein. Das Loch ist rund und tief genug, um mich in Embryonalstellung aufzunehmen und dabei gerade so unterhalb der Oberfläche zu halten. Während ich in dieser Grube liege, versuche ich so gut ich kann, mir selbst und der Erde um mich herum zuzuhören. Mein Herz schlägt schnell von der Anstrengung des Grabens. Ich spüre, wie es langsamer wird. Manchmal bin ich zu Tränen gerührt, manchmal muss ich lachen. Visionen können aufkommen. Erinnerungen. Oder einfach nur atmen. Wenn die Zeit reif ist, stehe ich wieder auf, mache das Loch zu und gehe weiter. Jedes Loch bietet die Erfahrung von Arbeit, Heranreifen, Ausgeliefertsein und Wiedergeburt an. Ich habe Löcher in der Wildnis gegraben, in Großstädten, in Kleinstädten und während eines Schneesturms am Meer. Manchmal besteht mein Publikum aus Fremden, manchmal aus Freund\*innen oder aus Familienmitgliedern. Manchmal bleibe ich aber auch von Anfang bis Ende vollkommen allein.*  
– Robert O. Leaver

assumptions concerning heartache, disability, mental illness, and addiction alongside the live visceral music by Jim Coleman accompanied by Vincent Dubuis, Robert O. Leaver and Phil Puleo. Voicing the unheard and seeing the unseen are themes that have run through Beth B's films, art, and installation work with an eye to creating dialogue, community, and a place for self-knowledge and acceptance.

**25 AUGUST, 3 PM**  
**SILENT GREEN LAWN**  
**PERFORMANCE BY**  
**ROBERT O. LEAVER**  
**LIVE MUSIC BY JIM COLEMAN**

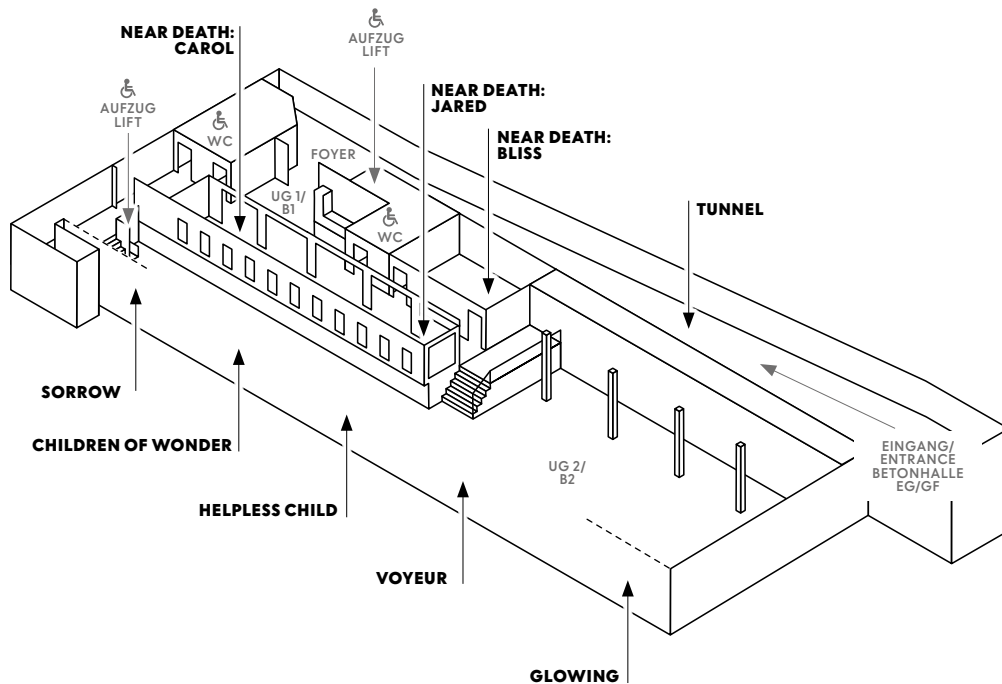
### **HOLE EARTH**

*This piece taps into themes of exploration, vulnerability and perseverance. The process is simple; I select a spot, I dig, I get down inside. The hole is round and deep enough to contain me in the fetal position, just beneath the surface. While inside the hole I try my best to listen, to myself, and to the earth around me. My heart beats fast from the exertion of digging. I feel it slow down. I am sometimes moved to tears or laughter. Visions can occur. Memories. Or just breathing. When the time is right, I rise again, fill the hole and move on. Each hole provides an experience of labor, gestation, surrender and rebirth. I have dug holes in the wilderness, in major cities, small towns, and in a snowstorm by the ocean. Sometimes I have an audience of strangers, or friends, or family. At times I am completely alone from start to finish.*  
– Robert O. Leaver



# AUSSTELLUNGS- PLAN

# EXHIBITION PLAN



16.–25. August 2024  
Mo–Fr: 14–20 Uhr  
Sa–So: 11–20 Uhr

August 16–25, 2024  
Mo–Fri: 2 pm–8 pm  
Sat–Sun: 11 am–8 pm

# IMPRESSUM

# IMPRINT

Der Katalog und Soundtrack zur Ausstellung *Now Wave: Beth B – Glowing* ist bei play loud! productions erhältlich:



Herausgeber: silent green Film Feld Forschung gGmbH,  
Gerichtstr. 35, 13347 Berlin

Geschäftsführung: Bettina Ellerkamp, Jörg Heitmann,  
Linda Winkler  
Künstlerische Leitung: Beth B in Zusammenarbeit mit Jim  
Coleman  
Künstlerische Leitung silent green: Bettina Ellerkamp  
Projektleitung: Linda Winkler  
Produktionsleitung: Merlind David  
Projektassistenz: Louise Hoffmeister  
Technische Leitung: Kai Kirn, Richard König  
Presse und Kommunikation: Jutta v. Zitzewitz  
Assistenz Presse und Kommunikation: Frieda Dahler,  
Mona Krüger  
Technisches Team: Roy Carroll, Tad Klimp, Felix Kuhnt,  
Perikles Lazarou, Jonathan McDaniel, Olivia Oyama,  
Raphael Schwanbeck, Jim van Megen  
Ausstellungsbau: Simon Vierboom  
Aufbauteam: Maximilian Schrollner, Manuel Larass  
On-Site-Production Glowing Performance: Lola Coleman  
Graphicdesign: Form & Konzept  
Übersetzung: Rubaica Jaliwala (d/e), Stefan Pethke (e/d)  
Lektorat englische Fassung: Rubaica Jaliwala  
Redaktionsteam: Bettina Ellerkamp, Louise Hoffmeister,  
Merlind David, Linda Winkler, Jutta v. Zitzewitz

Photos © B Productions, Inc.  
Foto Beth B S. 2 © Grace Roselli, Pandora's BoxX Project  
Foto Jim Coleman S. 8 © Michael Jung  
Foto The Marinn Company S. 23 © Emma Swider  
Foto Exposed S. 29 © Ande Whyland  
Foto Beth B S. 36 © Michael Lavine

Unser herzlicher Dank geht an:  
Dietmar Post und Lucía Palacios von play loud! productions  
Andreas Döhler  
Villa Schmück Dich  
Eidotech  
das Team vom silent green und das Team MARS I Küche & Bar

Ein großer Dank geht an die Kulturstiftung des Bundes  
für die Förderung des Projekts.

*Now Wave: Beth B – Glowing* ist ein Projekt der silent green  
Film Feld Forschung gGmbH.

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes.  
Gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung  
für Kultur und Medien.

Gefördert durch



Gefördert von



Medienpartner



The catalog and soundtrack for the exhibition *Now Wave: Beth B – Glowing* are available at play loud! productions:



Publisher: silent green Film Feld Forschung gGmbH,  
Gerichtstr. 35, 13347 Berlin

Management: Bettina Ellerkamp, Jörg Heitmann,  
Linda Winkler  
Artistic Directors: Beth B in collaboration with  
Jim Coleman  
Artistic Director silent green: Bettina Ellerkamp  
Project Manager: Linda Winkler  
Production Manager: Merlind David  
Project Assistant: Louise Hoffmeister  
Technical Management: Kai Kirn, Richard König  
Press and Communication: Jutta v. Zitzewitz  
Press and Communication Assistants: Frieda Dahler,  
Mona Krüger  
Technical Team: Roy Carroll, Tad Klimp, Felix Kuhnt,  
Perikles Lazarou, Jonathan McDaniel, Olivia Oyama,  
Raphael Schwanbeck, Jim van Megen  
Exhibition Setup: Simon Vierboom  
Setup Team: Maximilian Schrollner, Manuel Larass  
On-site Production Glowing Performance: Lola Coleman  
Graphic Design: Form & Konzept  
Translation: Rubaica Jaliwala (d/e), Stefan Pethke (e/d)  
Proofreading English version: Rubaica Jaliwala  
Editorial Team: Bettina Ellerkamp, Louise Hoffmeister, Merlind  
David, Linda Winkler, Jutta v. Zitzewitz

Photos © B Productions, Inc.  
Photo of Beth B p. 2 © Grace Roselli, Pandora's BoxX Project  
Photo of Jim Coleman p. 8 © Michael Jung  
The Marinn Company photo p. 23 © Emma Swider  
Exposed photo p. 29 © Ande Whyland  
Photo of Beth B p. 36 © Michael Lavine

Special thanks to:  
Dietmar Post and Lucía Palacios from play loud! productions  
Andreas Döhler  
Villa Schmück Dich  
Eidotech  
The team from silent green and the team from MARS I Café & Bar

A big thank you to the German Federal Cultural Foundation  
for funding the project.

*Now Wave: Beth B – Glowing* is a project of silent green  
Film Feld Forschung gGmbH.

Funded by the German Federal Cultural Foundation.  
Funded by the Federal Government Commissioner  
for Culture and the Media.



silent green